

S P E R R F R I S T : Veranstaltungstermin
- Es gilt das gesprochene Wort -

Rede

Bürgermeister Bernhard Marewski

Verbandsausschuss der KDN

Donnerstag, 06. Juli 2017, 10:00 Uhr, Rathaus, Raum Rhein

Sehr geehrter Herr Professor Engel,
sehr geehrter Herr Konopka,
meine geehrten Damen und Herren,

willkommen in Leverkusen, hier in der Rats-Etage der Rathaus-Galerie.

Vor einer Woche war hier eine Gruppe von Stipendiaten aus Dänemark zu Gast, die an einer Stadtrundfahrt teilnahmen.

Sie waren bei der Ankunft fest überzeugt, hier müsse wohl das Fußball-Stadion sein. Wir haben das geklärt und Ihnen wurde bei der weiteren Fahrt die etwa 30.000 Plätze große BayArena gezeigt.

Wegen seiner Form hat die Rotunde über den Dächern des Einkaufszentrums übrigens den Spitznamen „Ufo“.

Aber ich kann Ihnen versichern: Wir Ratsmitglieder bemühen uns, bodenständige Entscheidungen zu treffen ... und bei der Stadtverwaltung steht „Abheben“ nicht in der Dienstverteilung.

Nun, das alte Rathaus von 1910 – noch vor der Stadtgründung Leverkusens im Jahr 1930 – ist längst Vergangenheit, es wurde 1971 abgerissen.

Der Nachfolgebau erreichte eine Lebensdauer von knapp 35 Jahre – und seit 2010 ist unser „Rathaus“ mit den beiden oberen zwei Etagen ein Mietobjekt in diesem modernen Einkaufszentrums „Rathaus-Galerie“ ... mit dem Bürgerservice auf der 4. ... und auf der 5. mit den Büros des Oberbürgermeisters und weiterer Verwaltung sowie den Sitzungsräumen des Rates.

Die Stadt Leverkusen musste - im Wesentlichen aus finanziellen Gründen – notwendigerweise diesen Weg gehen.

Andere – wenig publikumsträchtige - Fachbereiche sind in verschiedenen Gebäuden über die Stadt verteilt.

Die Kommunikation zwischen den Verwaltungseinheiten und den Mitarbeitern findet – auch wenn manche das vermissen – somit weniger im unmittelbar-persönlichen Gespräch, als vielmehr wesentlich auf elektronischem Wege statt.

Und da ist eine gute Vernetzung unabdingbar.

Und damit sind wir beim Thema – wir sind auf ausgezeichnete IT-Dienstleister und ein gut funktionierendes digitales Netz angewiesen, genauer: abhängig.

Und: In Fragen zum E-Government und Strategiefragen der Digitalen Agenda sind die Kommunen vital auf die kommunalen Rechenzentren angewiesen.

Die Stadt Leverkusen und die ivl freuen sich sehr, seit Mitte letzten Jahres auch Mitglied des KDN zu sein.

Ich bin überzeugt, dass die Zusammenarbeit in diesem starken Leistungsverbund das Heben von Synergien ermöglicht.

Die kommunalen Rechenzentren - und die Städte - werden auf diese Weise für eine effiziente und wirtschaftliche Erbringung ihrer Leistungen und bei der weiteren Digitalisierung von Verwaltungsaufgaben erheblich unterstützt – und das im besten Sinne der Bürgerschaft.

Als neues Mitglied der KDN ist die ivl Leverkusen erstmalig Gastgeber einer Verbandsausschusssitzung der Kommunalen IT-Dienstleister.

Ich begrüße Sie daher als Bürgermeister der Stadt Leverkusen herzlich zu Ihrer jährlichen Verbandsversammlung - und richte Ihnen gerne die Grüße von Herrn Oberbürgermeister Richrath und dem Geschäftsführer der ivl, Herr Groß, aus, die beide in Urlaub sind.

Für die ivl ist heute der Prokurist, Herr Herzog, anwesend.
Er steht Ihnen als Ausrichter der Versammlung für Ihre Fragen gerne zur Verfügung.

Willkommen also nochmals hier in Leverkusen.

Für Ihre Sitzung wünsche ich Ihnen gutes Gelingen.